Zeitschrift: Schweizer Volkskunde: Korrespondenzblatt der Schweizerischen

Gesellschaft für Volkskunde

Band: 76 (1986)

Bibliographie: Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Walter Höhn-Ochsner, Pflanzen in Zürcher Mundart und Volksleben. Zürich, Verlag Hans Rohr, 1986. 99 Seiten, ill. [Unveränderter Nachdruck der 1. Auflage 1972, vgl. Besprechung in SVk 63 (1973), 32].

VERA STAUBER, Spuren, die ins Freie führen: Die Poya-Malerei im Kanton Freiburg. Kiesen, Milchwirtschaftliches Museum, 1986. 40 Seiten, ill.

Paul Suter und Eduard Strübin, Baselbieter Sagen, letzte Ernte. Liestal, Kantonale Drucksachen- und Materialzentrale, 1986. 32 Seiten, ill. [Enthält die Sagen 1095–1123 und einen Aufsatz über Spuk im Pfarrhaus Bubendorf].

Hans Trümpy, Eine Rattenfänger-Parallele bei Johannes Gast? In: Norbert Humburg (Hrsg.), Geschichten und Geschichte. Erzählforschertagung in Hameln, Oktober 1984, Hildesheim 1985, 87–88.

Verzeichnis der Schriften und Vorträge von Paul Zinsli mit Lebensdaten und einem Porträt. Freundesgabe zum 80. Geburtstag am 30. April 1986, zusammengestellt von Rudolf J. Ramseyer. 30 Seiten.

Das Schweizerische Archiv für Volkskunde hat das Heft 1–2 des Jahrganges 82/1986 unter das Thema «Stadtkultur, Lebensräume und Alltagswelten in Zürich» gestellt;

es enthält die folgenden Aufsätze:

BÉATRICE BRUNNER und MARTIN HEULE, Der Zürcher Flohmarkt – ein Stück verordneter Nostalgie? (4–21);

Walter Heim, Maria Lourdes Seebach. Wallfahrtsort in einem städtischen Quartier (22–29);

MARGRIT WARTMANN, Leben auf Zürcher Friedhöfen. Impressionen, Gespräche, Beobachtungen (30–40);

Hannes Sturzenegger, Die Zürcher und ihr Uetliberg. Heimatkundliche Bemerkungen zum städtischen Hausberg (41–57);

Bruno Fritzsche, Stadtgeschichte und Quartiergeschichte (58–67);

Hannes Lindenmeyer, Irma Noseda und Urs Rosenberg, Aussersihl: Stadtquartier als Heimat. Eine kleine Heimatkunde mit Beispielen der Anwendung (68–87);

THOMAS GASTBERGER, Vom Quartierfest zu den Anwohnerfesten in Aussersihl (88–105);

Paul Hugger, Fasnacht in Zürich. Volkskundliche Analyse eines verkannten Stadtfestes (106–117);

Felicitas Oehler, Die St. Nikolaus-Gesellschaft der Stadt Zürich. Städtische Brauchpflege im Verein (118–127);

NIKOLAUS Wyss, Blickfeld Hauptbahnhof Zürich. Treffpunkte und Durchgangsorte (128–134).

Anmeldung ohne Absender

Im Institut ist eine Anmeldung für die Jahresversammlung ohne Absender eingetroffen, abgestempelt am 23. August in 8050 Zürich. Das betreffende Mitglied hat die Exkursionen 1 und 5b gewählt; es möge sich bitte umgehend im Institut melden, damit ihm die Unterlagen zugeschickt werden können.

Adressen der Mitarbeiter:

PD Dr. iur. Theodor Bühler, Theodor Reuter-Weg 11, 8400 Winterthur Pfr. Karl Imfeld, 6460 Kerns